



## **Intensiv-Ausbildung Gewaltfreie Kommunikation III:**

### **Masterclass**

#### **Die Intention:**

- die Gewaltfreie Kommunikation nachhaltig ins eigene Leben integrieren
- dazu beizutragen, privat wie beruflich die GFK-Haltung zu vertiefen und wirksam werden lassen
- Teil einer Gemeinschaft sein, die sich nach Kräften intensiv unterstützt auf dem jeweils individuellen Weg, ggf. auch auf dem Weg zu einer TrainerInnen-Zertifizierung
- die Auseinandersetzung mit einigen zentralen Aspekten, die ansonsten oft eher weniger im Mittelpunkt stehen
- das weiter Entwickeln und Fördern der eigenen Wirksamkeit (individuell und gemeinsam), so dass wir uns nicht mehr vor allem an die vorherrschende Kultur anpassen - oder gegen sie rebellieren -, sondern bewusst eine neue Kultur (mit-) gestalten und konkrete Kulturimpulse in unserem Umfeld setzen

#### **Die Inhalte der ersten Termine:**

Für mich bedeutet die „GFK integrieren“ letztlich, mit Gefühlen und Bedürfnissen in einer Weise umzugehen, dass wir unsere „Spannungen“ (angenehme und unangenehme körperliche Gefühle) auf eine konstruktive Art „für das Leben“ einsetzen.

Für den Start der *Masterclass* wird es um „Spannungen“ gehen, die mit den folgenden Bereichen zusammenhängen:

#### *Juli: Mann-Frau-Beziehungen I*

- unsere Identität als Frau oder Mann
- weibliche und männliche Essenz/ unsere männlichen und weiblichen Eigenschaften
- Konkurrenz unter Frauen, unter Männern oder zwischen Frauen und Männern
- Transparenz in Anziehungen und Abneigungen bringen

*September/Oktober: Mann-Frau Beziehungen II (gemeinsam mit Klaus Kilmer-Kirsch)*

- Partnerschaft und Sexualität
- Entwicklungsstufen in Beziehungen
- „weibliche“ Führung vs. „männliche“ Führung

*Dezember: Spiritualität*

- GFK und Spiritualität
- unsere spirituelle Entwicklung
- was und wie wir verbunden sind - und wie wir das erfahren
- was ist uns „heilig“? Raum schaffen für die „Seele“ und das „Heilige“ in einer durch Rationalität und Säkularismus dominierten Welt - und mit unserer Spiritualität öffentlich sein/werden

*Februar: Geld und Ungleichheit*

- unsere Beziehung zu Geld
- „tue nie etwas für Geld“ (Zitat Marshall)
- jenseits vom üblichen Fokus auf Markt, Preis und Wert die Bedürfnisse (von allen) in den Mittelpunkt stellen
- solidarischer Umgang mit Geld und Erfahrungen mit Alternativen (z.B. Schenkökonomie)

**Der Rahmen:**

- die jeweilige Gruppe findet sich für vier Wochenendveranstaltungen zusammen, die ca. alle zwei Monate stattfinden - wobei die verbindliche und zuverlässige Anwesenheit an mindestens drei Terminen Voraussetzung für die Teilnahme ist
- die Aufgabe der Leitung besteht darin, den Raum zu halten und Impulse zu setzen - ansonsten setzen wir immer stärker auf die Selbstorganisationskräfte der Gruppe; für einige Themen werden externe Ko-TrainerInnen hinzugeladen
- Teilnahme an einer Unterstützungsgruppe, die sich mind. alle zwei Wochen per Telefonkonferenz o.ä. zusammenfindet

**Voraussetzungen der Teilnahme:**

- Besuch der Intensiv- und Intensiv II-Ausbildungen (also entweder „Wertschätzend leiten und führen“ oder „Empathisches Coaching“) und eine entsprechende Integration der GFK

- die GFK wird bereits in der einen oder anderen Weise bewusst leitend ins Leben gebracht, sei es in GFK-Veranstaltungen oder in irgendeiner organisatorischen Funktion etc.
- der Wunsch, noch stärker zu einem sozialen Wandel beizutragen (als *change agent*)

**Die Termine:**

**14.-16. Juli 2016**

**29. September-2. Oktober 2016 (Do.-So.!)**

**1.-3. Dezember 2016**

**2.-5. Februar 2017**

Do. 14.00-21.30 Uhr

Fr./Sa.: 9.00-18.30

außer Termin ab 29.9.: Do. 18.30-21.30 / Fr.+Sa. 9-18 Uhr / So. 9-14 Uhr

**Ort:** Allensbacher Seminare, Radolfzeller Str. 84b, Allensbach

**TeilnehmerInnen:** 6-12

**Seminarkosten: 1.600 EUR**

Wenn die Teilnahme an den finanziellen Möglichkeiten scheitern würde, bitte ins Gespräch kommen, um eine für beide Seiten passende Lösung zu finden.

**Leitung:**

Thomas Stelling, zert. Trainer (CNVC)

Klaus Kilmer-Kirsch, Niederkaufungen (im Sept./Okt. als Ko-Leitung) - zert. Trainer GFK

**Anerkennung der Seminartage:**

Die zwölf Seminartage werden sowohl für die Zertifizierung beim CNVC als auch zur Anerkennung beim Fachverband Gewaltfreie Kommunikation e.V. als TrainerIn für Gewaltfreie Kommunikation anerkannt.



**Anmelde-, Zahlungs- und Stornobedingungen:**

Nach schriftlicher Anmeldung (online) und Anmeldebestätigung ist eine Anzahlung in Höhe von 200,- EUR fällig. Bis eine Woche vor Seminarbeginn ist der Gesamtbetrag zu überweisen. Ratenzahlung kann individuell gegen einen Aufpreis vom 50 EUR vereinbart werden.

Nach Seminarstart oder im Falle eines Nichtantretens der Ausbildung, ist keine Rückzahlung des Seminarbeitrages möglich.

Bei Rücktritt von einer Anmeldung bis vier Wochen vor Ausbildungsstart wird die Anzahlung als Stornogebühr einbehalten, bis zwei Wochen vorher werden 50 % des vereinbarten Seminarbetrags, danach 100 % als Stornogebühr fällig.

Falls bis zwei Wochen vor Seminarstart die Mindestteilnehmerzahl in Höhe von sechs Personen nicht gegeben ist, kann das Seminar abgesagt oder verschoben werden. Dadurch ggf. entstehende Kosten von TeilnehmerInnen werden nicht übernommen. Siehe auch:

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs) unter <http://akzeptanz.net/agb/> .

(Stand: 15.5.2016)